

**Zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Elfriede Wenzel
schrieb der Hanauer Anzeiger 27. Oktober 1980:**

„Elfriede Wenzel sei die erste Frau in der Bundesrepublik und damit auch in Hessen gewesen, die das verantwortungsvolle Amt einer Geschäftsführerin eines Kreisbauernverbandes, jenes Metiers, das auch heute noch überwiegend „Männerwirtschaft“ vorbehalten sei, begleitet habe. Das stellte gestern in einer Feierstunde in Bruchköbel-Roßdorf Direktor Dr. Kuhlmann vom Hessischen Bauernverband in seiner Laudatio zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Elfriede Wenzel heraus, die nun seit einem Vierteljahrhundert die Geschäfte des Kreisbauernverbandes Hanau e. V. führt. Behördenspitzen aus vielen Bereichen, Repräsentanten der für die Landwirtschaft zuständigen Versicherung, die Ortslandwirte und viele Freunde und Bekannte beglückwünschten gestern die Bruchköbelerin, die - wie Landrat Hans Rüger bemerkte - alle Probleme, auch die mit der Verwaltung, durch „menschliche Herzlichkeit“ bewältigte. Kreislandwirt Helmut Weider, der auf unserem Bild Elfriede Wenzel gratulierte, stellte heraus, dass die Kreisgeschäftsführerin gerade in der Zeit von 1950 an, als die Landwirtschaft den Sprung in die volle Technisierung vollzogen habe, Berater, Partner und Freund in den Existenzfragen der Landwirte gewesen sei. Frau Wenzel habe nach einer Ausbildung in Haus- und Landwirtschaft „mit Eifer und Lernfähigkeit“ in Abendkursen und auf dem zweiten Bildungsweg ihr Wissen auch im Büro-, Verwaltungs- und Steuerwesen bereichert und dadurch ideale Voraussetzungen für ihren beruflichen Werdegang geschaffen.“



- links Helmut als Vorsitzender des Kreisbauernverbandes
- rechts Elfriede Wenzel, Geschäftsführerin Kreisbauernverband